

Mathebuch freigeben im 1. Schuljahr?

Beitrag von „Muckele“ vom 4. Februar 2010 20:54

Einen schönen Abend allerseits,

ich hatte heute ein Gespräch mit einer Kollegin, in dem wir über ein Mädchen sprachen, das evtl. aus meiner Eins in ihre Klasse 2 springen soll. Im Rahmen dieses Gesprächs fragte mich die Kollegin, ob ich denn das Mathebuch schon freigegeben hätte. Als ich das verneinte, war sie sehr erstaunt. Für sie schien das total selbstverständlich zu sein?!

Ich habe offengestanden große Hemmungen, das Mathebuch freizugeben. Das ist meine erste Klasse, ich hab die Kinder erst seit November und Mathe ist keines meiner Ausbildungsfächer. Ich differenziere zwei- bis dreifach bei den Hausaufgaben und im Unterricht arbeiten auch nicht alle gleichschrittig an den gleichen Aufgabentypen. Damit hab ich schon gut zu tun. Ehrlich gesagt habe ich Angst, den Überblick über zu verlieren, wenn ich das Mathebuch komplett freigebe.

Wie handhabt ihr das, gebt ihr das Mathebuch frei - wenn ja, wie organisiert ihr dann die Arbeit im Unterricht? Wenn nein, warum nicht?

Lieben Gruß
muckele